

**Niederschrift**

über die Sitzung des Marktgemeinderates Biberbach

am 14.12.2021 in Biberbach um 19.30 Uhr in der Aula der Grundschule Biberbach

---

Sämtliche Mitglieder des Marktgemeinderates Biberbach waren ordnungsgemäß eingeladen.

Vorsitzender war: 1. Bgm. Jarasch Wolfgang

Schriftführer war: Frau Beyer

---

			Anwesend	ab Uhrzeit zu TOP	entschuldigt unentschuldigt
2. Bgm	Gerstmayr	Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>		
3. Bgm	Würz	Leonhard	<input checked="" type="checkbox"/>		
GR	Bayer	Franz	<input checked="" type="checkbox"/>		
GR	Fischer	Thomas	<input checked="" type="checkbox"/>		
GR	Kempter	Michael	<input checked="" type="checkbox"/>		
GR	Kranzfelder	Markus	<input checked="" type="checkbox"/>		
GR	Merkle	Erhardt	<input checked="" type="checkbox"/>		
GR	Merkle	Tobias	<input checked="" type="checkbox"/>		
GR`in	Motzet	Katharina	<input checked="" type="checkbox"/>		
GR`in	Neidlinger	Edith	<input checked="" type="checkbox"/>		
GR`in	Quis	Johanna	<input type="checkbox"/>		krank
GR	Scharrer	Jürgen	<input checked="" type="checkbox"/>		
GR	Stuhler	Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>		
GR	Wiblishauser	Friedrich	<input checked="" type="checkbox"/>		
GR	Wörle	Martin	<input checked="" type="checkbox"/>		
GR	Würz	Rainer	<input checked="" type="checkbox"/>		

---

Außerdem waren anwesend:

zu Top 2:

Herr Katheder-Göllner - Jugendhilfe LRA

Frau Engemann - Kitaleitung

Frau Sinninger-Gerstmayr - Inklusionsbeauftragte

---

Die Beschlussfähigkeit war gegeben.

**Tagesordnung**

Die Sitzung war öffentlich zu Punkt 1 - 3

---

**öffentlich**

1. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 30.11.2021
2. Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen beim Markt Biberbach (siehe Rathaus intern)
  - a) Information zum Bedarf an Plätzen in der Kinderkrippe (bis 3 Jahren) mit einer Gruppe von 15 Kindern und zwei Gruppen im Kindergarten (ab 3 Jahren) mit je 22 Kindern
  - b) Beschlussfassung zur Schaffung einer neuen Einrichtung
  - c) Information zum Bedarf an Hortplätzen zur Betreuung von Schulkindern – laut OTGS (offene Ganztagschule) ab 2026 verpflichtend (siehe Rathaus intern)
3. Information zu alternativen Anbietern für die E-Ladesäulen Dorfladen und Friedhofsparkplatz

**öffentlich**

Top 2 wurde vorgezogen.

**2. Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen beim Markt Biberbach**

a) Information zum Bedarf an Plätzen in der Kinderkrippe (bis 3 Jahren) mit einer Gruppe von 15 Kindern und zwei Gruppen im Kindergarten (ab 3 Jahren) mit je 22 Kindern

Herr Katheder-Göllner von der Kinder- und Jugendhilfeplanung des Landratsamtes Augsburg stellte die Entwicklung und Prognose der nächsten acht Jahre vor. Tendenziell wäre laut Herrn Katheder-Göllner die Variante „Mehr Pufferplätze“ am sinnvollsten, da die Betreuungsquote sichtlich steigt. Derzeit sind 170 Plätze der Kindertagesstätte belegt. Davon 125 im Kindergarten und 45 Krippenplätze, mit insgesamt fünf Integrativplätzen. Zukünftig wird der Bedarf schätzungsweise bei ca. 245 Plätzen liegen. Daher wäre eine weitere Einrichtung mit mindestens drei Gruppen (eine Krippengruppe und zwei Kindergartengruppen) vonnöten.

Laut Frau Sinninger-Gerstmayr und Frau Engemann wird auch die Zahl der Integrativkinder steigen, da es – auch durch Corona – immer mehr Kinder gibt, die in der Entwicklung auffällig sind und einen erhöhten Förderbedarf haben. Da für ein I-Kind zwei Plätze berechnet werden, ist auch dies bei der weiteren Planung zu berücksichtigen.

Ein geeignetes Grundstück sollte mindestens 1.000 m<sup>2</sup> groß sein, um den Vorgaben zu entsprechen und förderfähig zu sein.

b) Beschlussfassung zur Schaffung einer neuen Einrichtung

**Beschluss**

Der Gemeinderat Biberbach stellt den zu deckenden Bedarf an Plätzen in der Kindertagesstätte nach Bedarfserhebung/Bedarfsanmeldung und aktuellen Zahlen der Kinder- und Jugendhilfeplanung ab dem Jahr 2022 wie folgt fest:

Plätze für Kinder von 0-3 Jahren	Bisher: 45 Kinder	Neu ab 2022: 60 Kinder
Plätze für Kinder von 3-6 Jahren	125 Kinder	175 Kinder
Integrative Plätze:	5 Kinder	10 Kinder

Gesamtbedarf an Betreuungsplätzen ab 2022: 245 Kinder von 0 bis 6 Jahren

**Abstimmungsergebnis: 16 : 0**

c) Information zum Bedarf an Hortplätzen zur Betreuung von Schulkindern  
– laut OGTS (offene Ganztagschule) ab 2026 verpflichtend

Künftig werden Eltern einen Rechtsanspruch für eine Nachmittagsbetreuung haben. In welcher Form - ob es generell eine Ganztagschule, eine offene Ganztagschule oder einen Hort geben wird - ist noch nicht festgelegt.

Jedoch sollte dies bei sämtlichen künftigen Planungen im Betreuungsbereich (Kita/Schule) bereits bedacht und berücksichtigt werden. GR Bayer hätte hierfür gerne auch von der Schule eine Belegungsrechnung.

Aktuell haben wir an der Grundschule 128 Kinder, bis zum Jahre 2030 werden es 182 Kinder sein. Somit wird auch hier mit einer Erweiterung zu rechnen sein.

### **1. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 30.11.2021**

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 30.11.2021 ist allen Gemeinderäten elektronisch/über das Ratsinformationssystem zugestellt/bereitgestellt worden, weshalb auf ein Verlesen verzichtet wird.

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat genehmigt den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 30.11.2021.

**Abstimmungsergebnis: 16 : 0**

### **3. Information zu alternativen Anbietern für die E-Ladesäulen Dorfladen und Friedhofsparkplatz**

Bürgermeister Jarasch berichtete über die Rückmeldung der Firma Di-PLANCON GmbH, bezüglich der alternativen Anbietern für E-Ladesäulen. Herr Dittrich ist der Ansicht, dass die Ladekosten spürbar teurer sind und die Herstellungskosten auf die laufenden Kosten aufgeschlagen werden. Hierdurch würden diese eher als Notladeplatz fungieren und die Nutzer würden voraussichtlich Ladesäulen aufsuchen, die günstiger sind.

Nachdem uns kein Angebot vorliegt, wird der Markt Biberbach erneut die LEW um ein Angebot bitten.